

Titel der Drucksache:

**Gemeinnütziges Online Portal zu
Koordination von Ehrenamtlichen**

Drucksache

2684/15

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	16.12.2015	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

das Engagement von ehrenamtlich Helfenden und zivilgesellschaftlichen Organisationen hilft bei der Betreuung von Flüchtlingen. Das Flüchtlings-Hilfe-Portal HelpTo (www.helpto.de) ist an mich herangetreten, da es ein Hilfsangebote zur Koordinierung von Vernetzung der Bevölkerung in verschiedenen Städten bieten will.

Das gemeinnützige Projekt HelpTo bringt Flüchtlinge, Initiativen, engagierte Bürgerinnen und Bürger, Organisationen, Unternehmen und Kommunen zusammen. Egal ob es sich um Sachspenden, Zeitspenden, ehrenamtliche Hilfe, Arbeitsangebote oder Wohnungsvermittlungen handelt. Auf dem Portal finden Helfende und Hilfesuchende zusammen und mit wenig Aufwand lassen sich Angebote und Gesuche einstellen. HelpTo wird als Stadt- oder Landkreis-Portal freigeschaltet und ist unter einer eigenen Internetadresse (stadtname.helpto.de) erreichbar. Die Landeshauptstadt Potsdam, das Land Brandenburg und zahlreiche andere Partner aus Gesellschaft und Wirtschaft unterstützen das Projekt. Im November startet HelpTo in Berlin, die Freischaltung für weitere Städte und Landkreise erfolgt in den kommenden Wochen. Die Nutzung von HelpTo ist kostenfrei und es werden von den Verwaltungen keine eigenen Ressourcen benötigt. Das Hosting, die Moderation und die technische Weiterentwicklung werden von HelpTo getragen.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Stadt das Projekt bekannt bzw. steht die Stadt mit anderen Kommunen, die dieses oder ähnliche Online-Angebote nutzen bereits im Kontakt?
2. Wie bewertet die Stadt dieses kostenlose Angebot, wird dieses Angebot als nützliche Ergänzung zur bisherigen Koordination angesehen?

Anlagenverzeichnis

23.11.2015, gez. i. A. Hein

Datum, Unterschrift